



Stadtkapelle spielte traditionell beim Jörgenfest auf

Oberkirch. Am Sonntag feierte der Oberkircher Ortsteil Gaisbach das Jörgenfest zu Ehren des Schutzheiligen »Sankt Georg«. Mit einem Ständchen löste die Stadtkapelle Oberkirch das Versprechen ein, das die Stadt Oberkirch dem einst selbständigen Ort Gaisbach

vor 83 Jahren bei der Eingemeindung gegeben hatte. Zum 18. Mal dirigierte der städtische Musikdirektor Zeno Peters das traditionelle Ständchen der Stadtkapelle Oberkirch. Zu Gehör kamen neben dem St. Georgslied zu Beginn und dem Badnerlied zum Schluss, ein Quer-

schnitt schmissiger Blasmusikstücke, wie Jubelklänge, Frank Sinatra Classics und »Glenn Miller in Concert«. Den Festgottesdienst in der Sankt-Georgs-Kapelle zelebrierte Pfarrer Lukas Wehrle, der in seiner Ansprache das Lebenszeugnis im Glauben des heiligen Georg und die

Glockenweihe vor 70 Jahren hervorhob. Einen Muttertagsgruß richtete Wehrle an die engagierten Frauen in der Kirche. Umrahmt wurde die Messfeier vom Gaisbacher Kirchenchor unter Dirigent Josef Kakas. Die Orgel spielte Tobias Götz.

Foto: Roman Vallendor